



## Ausbildungsbudget 2014

Mit dem Ausbildungsbudget sollen besonders benachteiligte Jugendliche und junge Erwachsene ohne Erstausbildung, im Alter von 15 bis 27 Jahren, vorrangig im Übergang Schule und Beruf, gefördert werden.

Besondere Berücksichtigung sollen hierbei junge noch nicht ausbildungsreife junge Menschen mit besonders hohem und langem Förderbedarf finden.

Hierbei werden folgende Schwerpunkte gesetzt:

1. **Ausbildungsvorbereitung** (damit schulmüde oder schulverweigernde Jugendliche eine duale Ausbildung beginnen oder den Schulabschluss nachholen können)
2. **Berücksichtigung des regionalen Fachkräftemangels** (Förderung von Ausbildung in Teilzeit, Vermittlung von passgenauen Ausbildungsplätzen und ausbildungsbegleitendes Coaching)

Es können nur gemeinnützige Träger, die nach dem Kinder – und Jugendhilfegesetz (KJHG) anerkannt sind, berücksichtigt werden.

Eine enge und kooperative Zusammenarbeit mit der Wissenschaftsstadt Darmstadt setzen wir voraus.

Interessensbekundungen müssen, auf beiliegendem Formblatt, in der Frist vom

**01.06. 2013 bis spätestens 15.07.2013**

elektronisch als auch im Original vorliegen. Später oder unvollständig eingereichte Interessensbekundungen können nicht berücksichtigt werden.

Sie sind zu richten an:

Wissenschaftsstadt Darmstadt  
Jugendamt  
Kinder und Jugendförderung  
Rebecca Oemisch  
Frankfurter Str. 71  
64572 Darmstadt

E.-Mail: [rebecca.oemisch@darmstadt.de](mailto:rebecca.oemisch@darmstadt.de)